Popandacht zu „All I want for Christmas is you“

Ich bin zweigleisig gefahren

Beim Wunschzettel schreiben

Es gab die offizielle Version –

ausgewogen mussten da die Wünsche sein

Mit viel Strategie habe ich die Kracherwünsche zwischen die bescheidenen gesetzt

Und dann gab es noch an jedem Weihnachten einen Wunschzettel unter Verschluss

Heimlich unter der Bettdecke geschrieben

Im Schein meiner pinken Taschenlampe,

Die mit dem Wackelkontakt

Verwegene Wünsche standen da durcheinander

Eine kleine Insel für mich mit einer Riesenrutsche direkt ins Meer

Und fliegen können, so ganz ohne alles

Und eine Schatzkiste voller Perlen zum Freundschaftsbänder knüpfen für die Freunde,

die ich nicht einmal habe

und die ich mir so sehr wünsche

Heute sammle ich Wunschzettel ein aus kleinen Kinderhänden

Aber in Gedanken, da führe ich meine verwegenen Wünsche weiter

Aus der eigenen Insel ist eine kleine Hütte mit einer großen Dachterrasse geworden – direkt am Meer

Und ein Ausschlafjoker, den ich im Novembergrau ziehen kann

Eine mobile Sonne in klein

Und Glut in meinem Leben

Und Du und wieder Du und immer Du

In jedem verwegenen Wunsch schwingst Du mit

Alles, was ich mir zu Weihnachten wünsche, das bist du

Ohne dich sind die Zimtsterne nur eine klebrige Masse und kein Punsch wärmt mich auf

Ohne dich fehlt das Leuchten und das tannengrün bleibt fahl

Du bist der Plott zu meiner Weihnachtsgeschichte

Alles, was ich mir zu Weihnachten wünsche, das bist

Du

Ich wünsche mir dich ganz nah,

Dass du unter mein Dach kommst

Dann wird die Schwelle unter dem Mistelzweig zum Himmelstor

Für dich tausche ich ein,

Das leckerste Weihnachtsessen

Und meinen Geschenkberg unterm Weihnachtsbaum

Alles, was ich zu Weihnachten will,

Das bist Du

Mit dir wird das Lametta zum Goldregen

Mit dir wird die mickrigste Elektroheizung zum Kachelofen

Mit dir will ich zerzaust im Pyjama den Weihnachtsmorgen von Dämmerung zu Dämmerung ziehen und Schlittschuhe laufen auf allen vieren

Und Eiskristalle suchen in den Hecken

Und all das schöne,

Was ich ohne dich nicht sehen kann

Du bist meine Sternenbrücke zu einer Welt,

die vor meinen Füßen liegt

Aber erst mit dir werden die Türen hoch und die Tore weit

Alles, was ich zu Weihnachten will, das bist du

Du – mein Weihnachtszauber

Hier gelangt man zum Video:

<https://www.youtube.com/watch?v=zFqwqHvob9k>

Autorin: Caroline Boysen, Musik: Dr. Stephan A. Reinke.